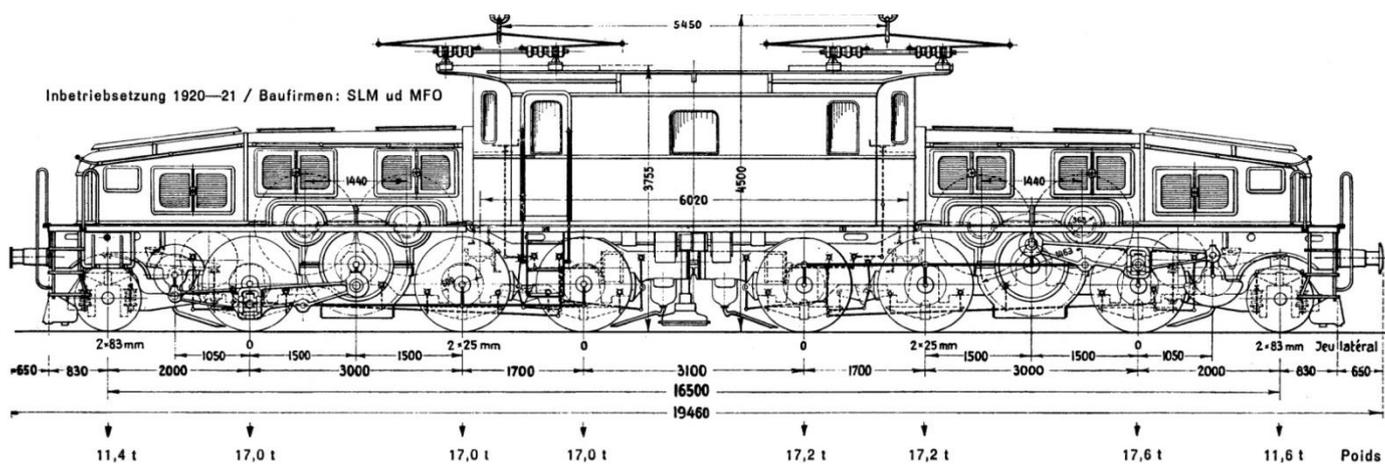


Ce 6/8 II 14253 «Krokodil»



Die Ce 6/8 II wurden für den Güterzugdienst am Gotthard gebaut. Von 1920 bis 1922 gelangten insgesamt 33 Einheiten zur Ablieferung. In den Jahren 1942 - 1947 wurden in 13 Lok neue, stärkere Fahrmotoren eingebaut und die Rahmen verstärkt. Diese Lok erhielten die Bezeichnung Be 6/8 II und die Nummern 13251 - 59, 61 und 63 - 65, während die nicht umgebauten 20 Ce 6/8 II die Nummerngruppe 14266 - 14285 bildeten. Mit dem Erscheinen der Ae 6/6 am Gotthard mussten sich die "Krokodillok" nach und nach ins Flachland zurückziehen. Am Ende Ihrer Dienstzeit waren noch 10 Einheiten als Rangierlok in verschiedenen Rangierbahnhöfen tätig. Die Be 6/8 II 13253 wurde äusserlich in ihren Ursprungszustand zurückversetzt, erhielt wieder ihre alte Nummer (14253) und gelangt als historisches Triebfahrzeug bei besonderen Anlässen zum Einsatz.

Text: ehemals SBB, Kreis II, Abteilung Zugförderung



Triebraddurchmesser	.....	1350 mm
Laufraddurchmesser	.....	950 mm
Getriebeübersetzung	.....	1 : 4,03
Anzahl Fahrmotoren	.....	4
Dienstgewicht	.....	126 t
Reibungsgewicht	.....	103 t

Max. Anfahrzugkraft am Rad	.....	30000 kg
Stundenzugkraft am Rad	..	21840 kg
Stundenleistung am Rad	... } bei V = 45 km/h	3640 PS
Stundenleistung a. d. Welle		4 × 705 kW
Dauerleistung am Rad	... } bei V = 46,5 km/h	3320 PS
Dauerleistung an der Welle		4 × 645 kW
Maximale Geschwindigkeit	.....	75 km/h
Nutzstrombremse		